

# Nahverkehrsentwicklungsplan Stadt Nürnberg

Prognose-Bezugsfall / Prognose-Nullfall

Planfälle B1 – B5

Ingenieurgruppe IVV GmbH & Co. KG

Stand: 21.01.2009



Der **Prognose-Nullfall ÖV** beschreibt den Netzzustand der ÖPNV-Infrastruktur in der Stadt Nürnberg im Jahr 2011 und bildet den kurzfristig vorliegenden Netzzusammenhang durch in Umsetzung befindliche Maßnahmen (z. B. U3 bis Friedrich-Ebert-Platz). Da in der Stadt Nürnberg sich bereits maßgebliche Ausbauvorhaben der Nahverkehrsinfrastruktur im fortgeschrittenen Realisierungsstadium befinden, wird im NVEP dieser in sich abgeschlossene Ausbauzustand zugrunde gelegt. Der P0-Fall entspricht dem Status quo zuzüglich folgender Maßnahmen:

- Verlängerung der U3 Maxfeld – Friedrich-Ebert-Platz bei gleichzeitiger Rücknahme der Tram durch die Pirckheimerstraße
- Bau einer Tram durch die Nördliche Pillenreuther Straße
- Verlängerung der Tram Thon – Am Wegfeld
- Liniennetzmodifikationen Tram (Bildung eines Durchmesserliniennetzes)

Der **Prognose-Bezugsfall ÖV** beschreibt die auf Grund der bisher getroffenen verkehrspolitischen Entscheidungen und Diskussion als sicher erwarteten Netzzustand bis zum Jahr 2025 (beschlossene Maßnahmen, z. B. Verlängerung U3 bis Stadtgrenze). Er dient als Bezugsfall der vergleichenden Betrachtung verschiedener Planvorhaben, indem jeder Planfall mit diesem Bezugsfall hinsichtlich seiner verkehrlichen und wirtschaftlichen Wirkungen verglichen wird. Der Prognose-Bezugsfall ÖV entspricht dem Prognose-Nullfall zzgl. folgender ergänzender Maßnahmen:

- Weiterführung U3 bis Nordwestring bzw. Gebersdorf (Stadtgrenze zum Landkreis Fürth).

Zur sachgerechten Abbildung der Modalwahl muss der motorisierte Individualverkehr ebenfalls durch Prognosefälle abgebildet werden.

# Prognose-Nullfall ÖV

Netzzustand 2011 incl. in Umsetzung befindlicher Maßnahmen  
 → wie Status quo zuzüglich folgender Maßnahmen:

**Tram  
Thon – Am Wegfeld**

**Verlängerung U3  
Maxfeld – Fr.-Ebert-Platz**

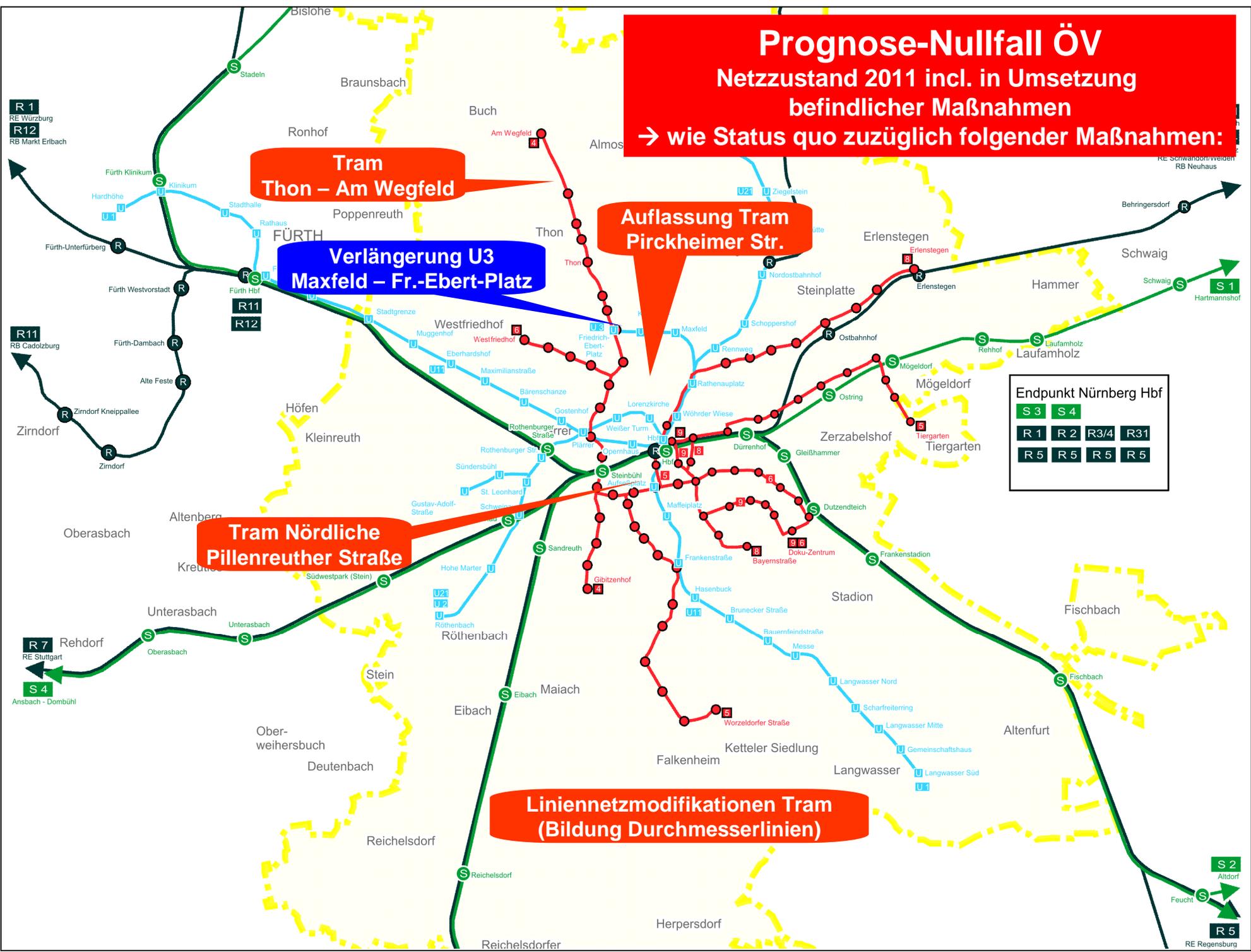
**Auflassung Tram  
Pirckheimer Str.**

**Tram Nördliche  
Pillenreuther Straße**

**Linienetzmodifikationen Tram  
(Bildung Durchmesserlinien)**

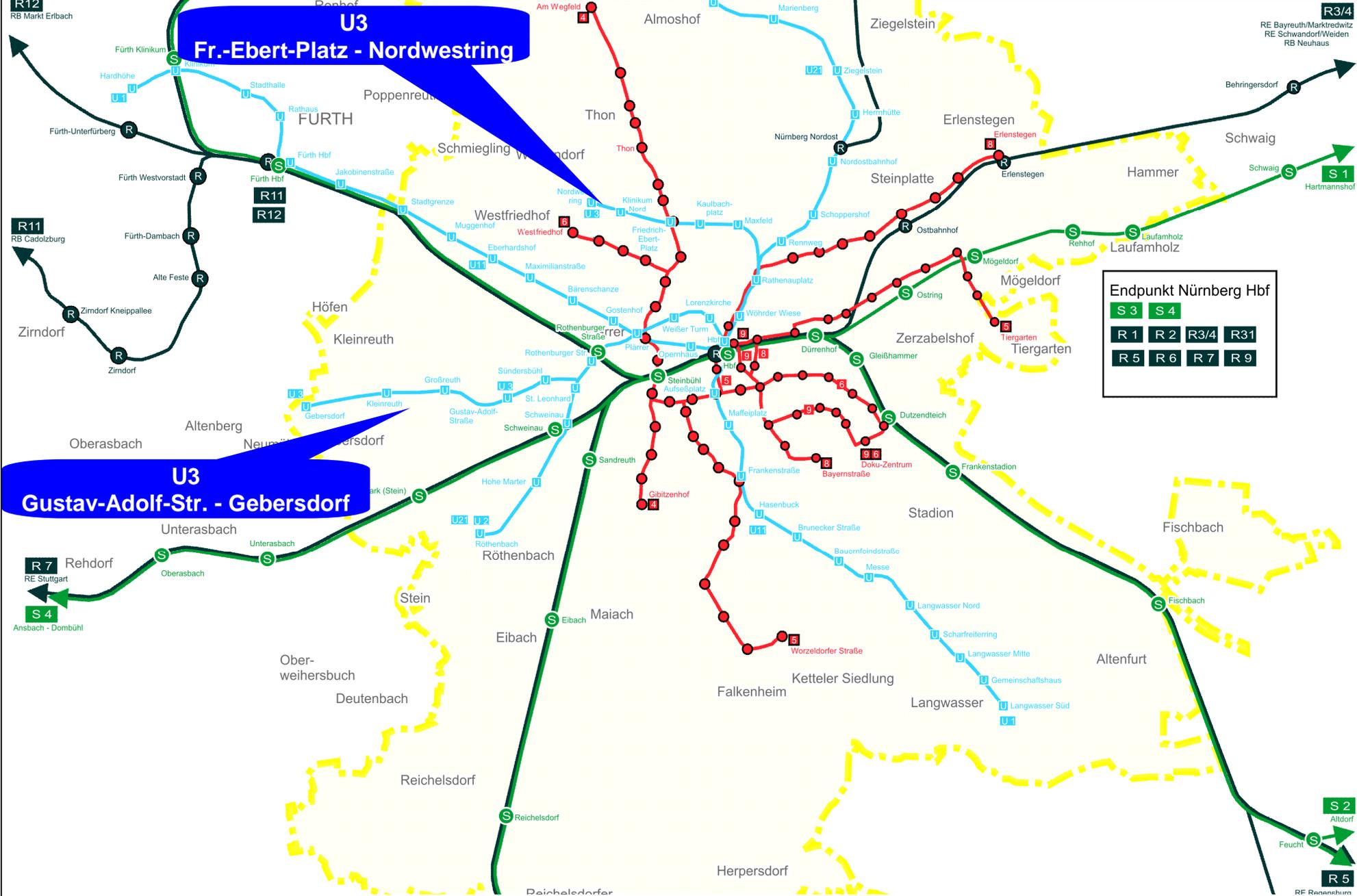
Endpunkt Nürnberg Hbf

S 3	S 4		
R 1	R 2	R 3/4	R 31
R 5	R 5	R 5	R 5



# Prognose-Bezugsfall ÖV

## Netzzustand 2025 incl. sicher erwarteter Maßnahmen → wie Prognose-Nullfall zuzüglich folgender Maßnahmen:



Endpunkt Nürnberg Hbf

S 3	S 4		
R 1	R 2	R 3/4	R 31
R 5	R 6	R 7	R 9

S 2  
Aldorf  
Feucht  
R 5  
RE Regensburg

## Prognose-Nullfall und Prognose-Bezugsfall

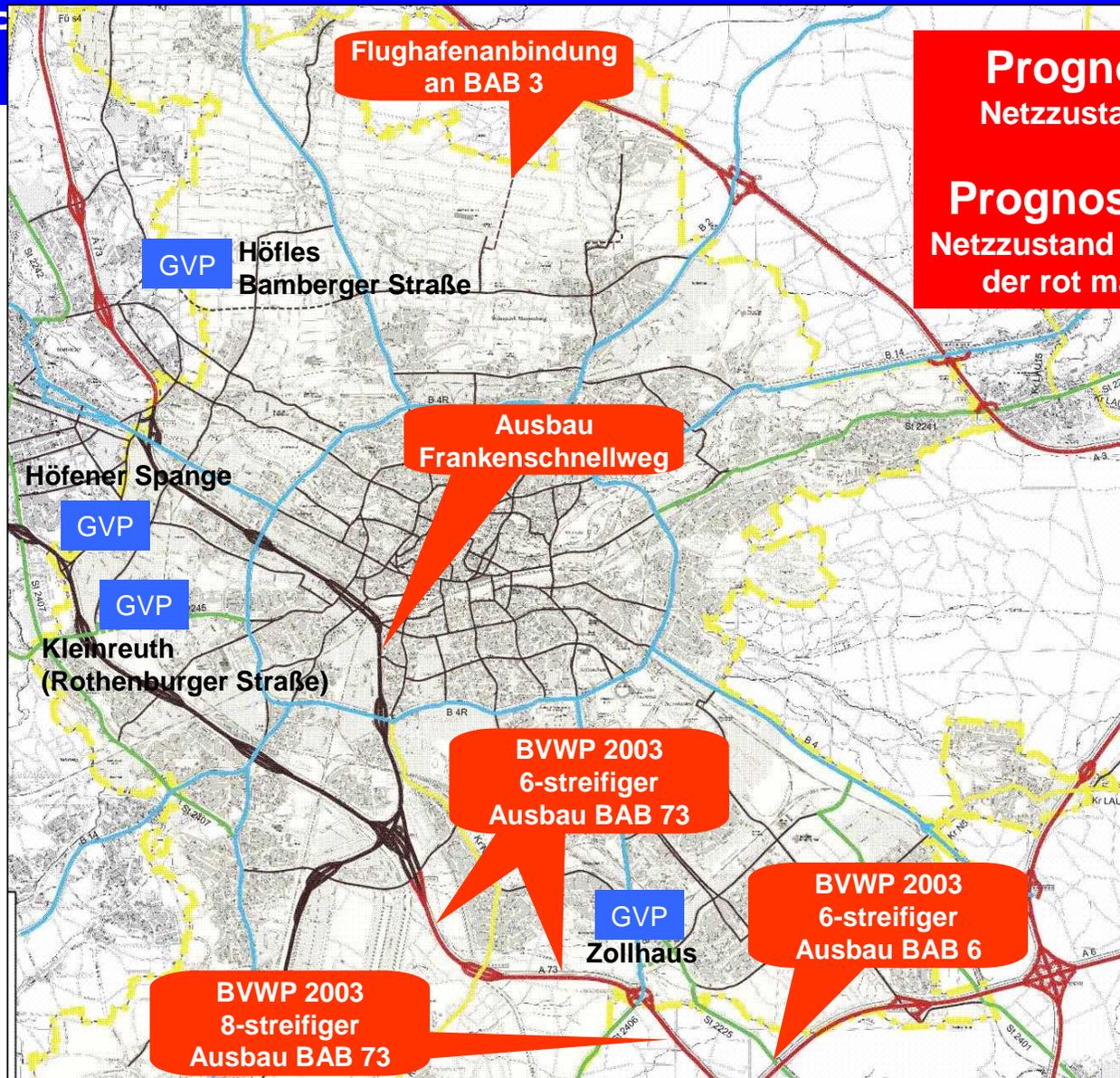
Der **Prognose-Nullfall MIV** repräsentiert den Status quo und entspricht dem in DIVAN hinterlegten Bestandsnetz 2000.

Der **Prognose-Bezugsfall MIV** mit Bezugsjahr 2025 umfasst über das Bestandsnetz hinaus alle im Generalverkehrsplan der Stadt Nürnberg 2006 hinterlegten Maßnahmen sowie die folgenden Vorhaben:

- Bau der Flughafenanbindung an die BAB 3
- Fertigstellung der „Höfener Spange“
- Ausbau Frankenschnellweg
- 6-streifiger Ausbau BAB 73 (BVWP 2003) zwischen AS Nürnberg-Hafen-Ost und AS Nürnberg-Zollhaus
- 8-streifiger Ausbau BAB 73 (BVWP 2003) zwischen AS Nürnberg-Zollhaus und Kreuz Nürnberg-Süd
- 6-streifiger Ausbau BAB 6 zwischen Kreuz Nürnberg-Ost und AS Roth (BVWP 2003).



F



**Prognose-Nullfall MIV**  
Netzstatus Bestandsnetz 2000

**Prognose-Bezugsfall MIV**  
Netzstatus GVP-Netz 2006 zuzüglich  
der rot markierten Maßnahmen:

GVP-Maßnahmen nur  
auszugsweise  
dargestellt

## Planfall B1 „U-/U-Stadtbahn Ausbau“

Der **Planfall B1 „U-/U-Stadtbahn Ausbau“** verfolgt den umfassenden Ausbau des U-Bahnnetzes durch Streckenverlängerungen und Streckenabzweigungen der Stammstrecke. Die „U4“ wird als teilweise unterirdisch geführte Stadtbahn realisiert, da ein klassisches U-Bahn-System nicht kompatibel zum beschlossenen Tram-ausbau Thon – Am Wegfeld wäre. Weitere Stadtbahnprojekte wie die Stadtbahn Richtung Erlangen und Kornburg ergänzen den Planfall. Der Planfall B1 fasst folgende Einzelmaßnahmen zusammen:

- *U-Bahn*

- U1 Abzweig Scharfreiterrung - Klinikum Süd (U15)
- U2 Verlängerung Röthenbach - Stein – Deutenbach
- U2 Abzweig Röthenbach – Eibach (U25)
- U2 Verlängerung Flughafen – Am Wegfeld
- U3 Verlängerung Gebersdorf – Zirndorf
- U3 Abzweig Gebersdorf – Oberasbach (U35)
- U3 Abzweig Großreuth – Höfen – Fürth-Ronhof (U36)

- *Tram*

- Stadtbahnbau Thon – Plärrer – Aufseßplatz – Tiergarten mit abschnittsweiser Tunnelstrecke im Zuge der „U4“
- Verlängerung Am Wegfeld – Erlangen / Herzogenaurach / Eschenau (Verknüpfung T-Netz Erlangen über Erlanger Str.)
- Verlängerung Finkenbrunn – Hafen - Herpersdorf – Kornburg (Endpunkt im Norden der Ortslage Kornburg)
- Verlängerung Hiroshimaplatz - Brunecker Straße – Bauernfeindstraße (Verknüpfung Tram – U1)
- Bau der nördlichen Altstadtquerung Hallertor – Rathaus – Rathenauplatz (Realisierung einer zweiten Netzverknüpfung zwischen westlichen und östlichen Netzbestandteilen)

- *SPNV-Strecken bzw. Stadtbahnbetrieb auf SPNV-Strecken*

- Durchbindung der „Gräfenbergbahn“ (Nürnberg Nordost – Heroldsberg – Gräfenberg) und der „Rangaubahn“ (Fürth Hbf – Cadolzburg) über die nördliche Ringbahn (dient zur Zeit nur für Betriebsfahrten zur Anbindung des Bahnhofs „Nordost“)
- Bau einer S-Bahn oder vergleichbare Aufwertung des Korridors Nordost Nürnberg – Lauf (r Pegnitz) – Neuhaus

# Planfall B1 „U-/U-Stadtbahn Ausbau“

S  
Sektor Nordost  
Neuhaus  
Simmelsdorf-Hüttenbach  
R3/4  
RE Bayreuth/Markredwitz  
RE Schwandorf/Weiden

**Tram**  
Erlangen/Herzogenaurach/  
Eschenau (über Erlanger Straße)

**Verlängerung U3**  
Höfen - Fürth

**Durchbindung**  
Gräfenbergbahn +  
Rangaubahn

**Verlängerung U2**  
Flughafen – Am  
Wegfeld

**S-Bahn**  
Korridor Nordost

**Verlängerung U3**  
Zirndorf /  
Oberasbach

**Tram Nördliche**  
Altstadtquerung

Endpunkt Nürnberg Hbf

S 3	S 4	S NC
R 1	R 2	R 3/4
R 5	R 6	R 7
R 9		

**Stadtbahn im Zuge der**  
„U4“ (Tunnelstrecke)

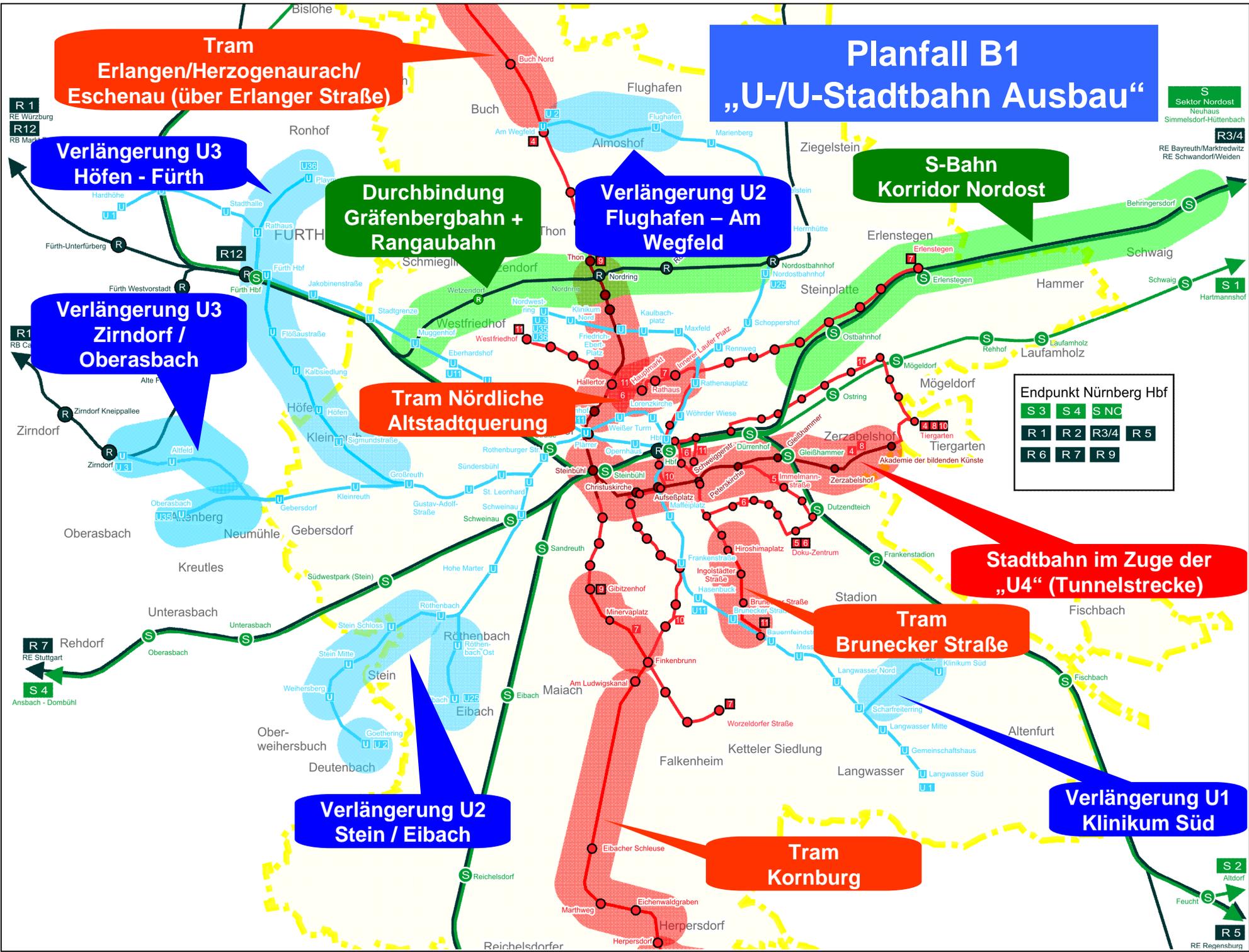
**Tram**  
Brunecker Straße

**Verlängerung U2**  
Stein / Eibach

**Tram**  
Kornburg

**Verlängerung U1**  
Klinikum Süd

S 2  
Altorf  
Feucht  
R 5  
RE Regensburg

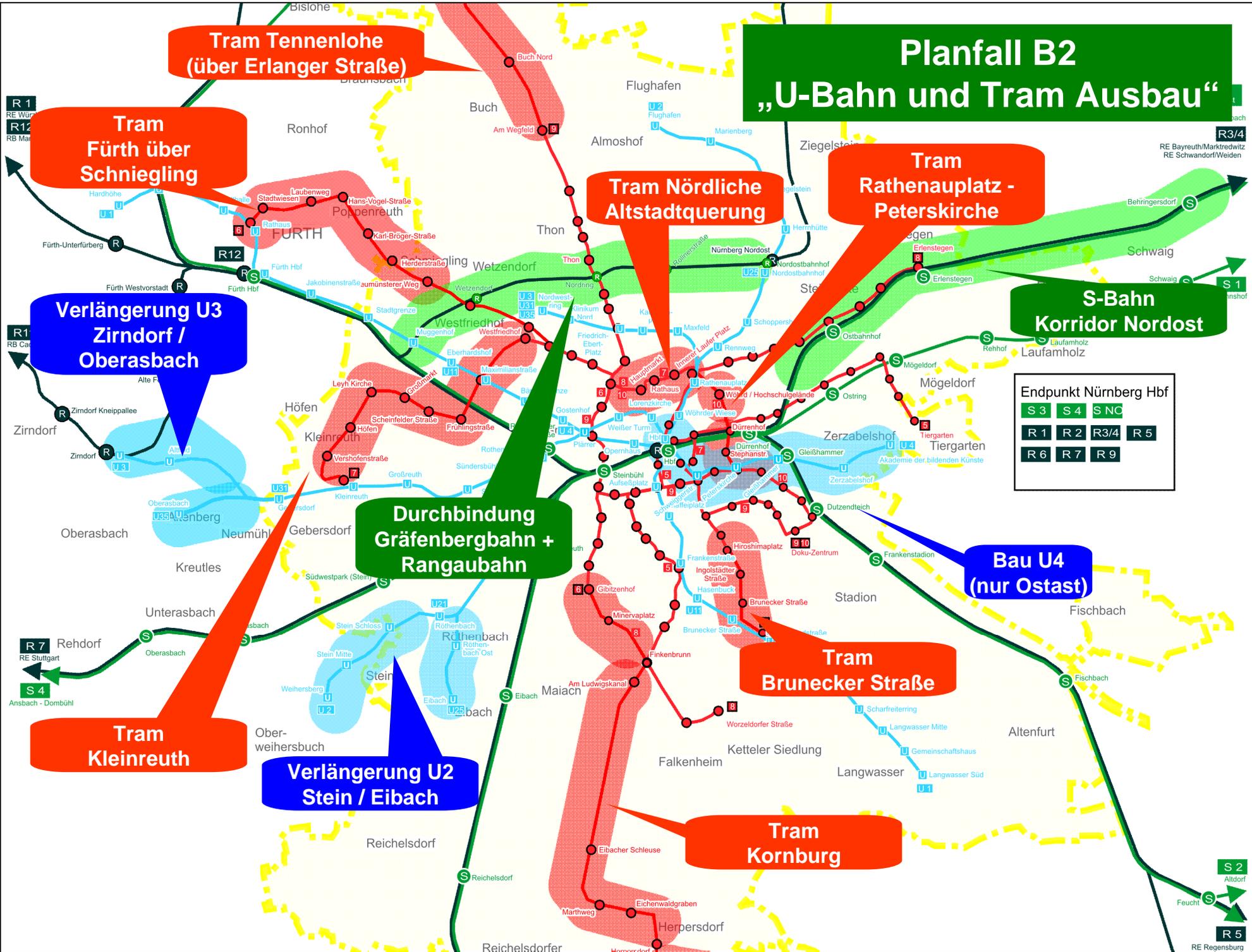


## Planfall B2 „U-Bahn und Tram Ausbau“

Der **Planfall B2 „U-Bahn und Tram Ausbau“** umfasst gleichrangig wesentliche Netzergänzungen sowohl im U-Bahnbereich als auch im Straßenbahnbereich, um die Vorteile beider Systeme für die Stadt Nürnberg nutzbar zu machen:

- *U-Bahn*
  - U2 Verlängerung Röthenbach – Stein (nur bis Weiherberg)
  - U2 Abzweig Röthenbach – Eibach (U25)
  - U3 Verlängerung Gebersdorf – Zirndorf
  - U3 Abzweig Gebersdorf – Oberasbach (U35)
  - U4 Neubaustrecke Akademie der bildenden Künste - Zerzabelshof – Hauptbahnhof (Einbindung in U1-Stammstrecke)
- *Tram*
  - Verlängerung Am Wegfeld – Tennenlohe (über Erlanger Straße)
  - Verlängerung Finkenbrunn – Hafen – Herpersdorf – Kornburg (Endpunkt im Süden der Ortslage)
- Verlängerung Hiroshimaplatz - Brunecker Straße – Bauernfeindstraße
- Verlängerung Westfriedhof – Leyh – Kleinreuth
- Verlängerung Westfriedhof – Schniegling – Fürth
- Bau einer nördlichen Altstadtquerung Hallertor – Rathaus – Rathenauplatz (Realisierung einer zweiten Netzverknüpfung zwischen westlichen und östlichen Netzbestandteilen) sowie deren Verlängerung Wöhrd / Hochschulgelände – Dürrenhof – Peterskirche
- *SPNV-Strecken bzw. Stadtbahnbetrieb auf SPNV-Strecken*
  - Durchbindung der „Gräfenbergbahn“ (Nürnberg Nordost – Heroldsberg – Gräfenberg) und der „Rangaubahn“ (Fürth Hbf – Cadolzburg) über die nördliche Ringbahn (dient zur Zeit. nur für Betriebsfahrten zur Anbindung des Bahnhofs „Nordost“)
  - Bau einer S-Bahn oder vergleichbare Aufwertung des Korridors Nordost Nürnberg – Lauf (r Pegnitz) – Neuhaus

# Planfall B2 „U-Bahn und Tram Ausbau“



Endpunkt Nürnberg Hbf

S 3	S 4	SNC
R 1	R 2	R 3/4
R 5	R 6	R 7
R 9		

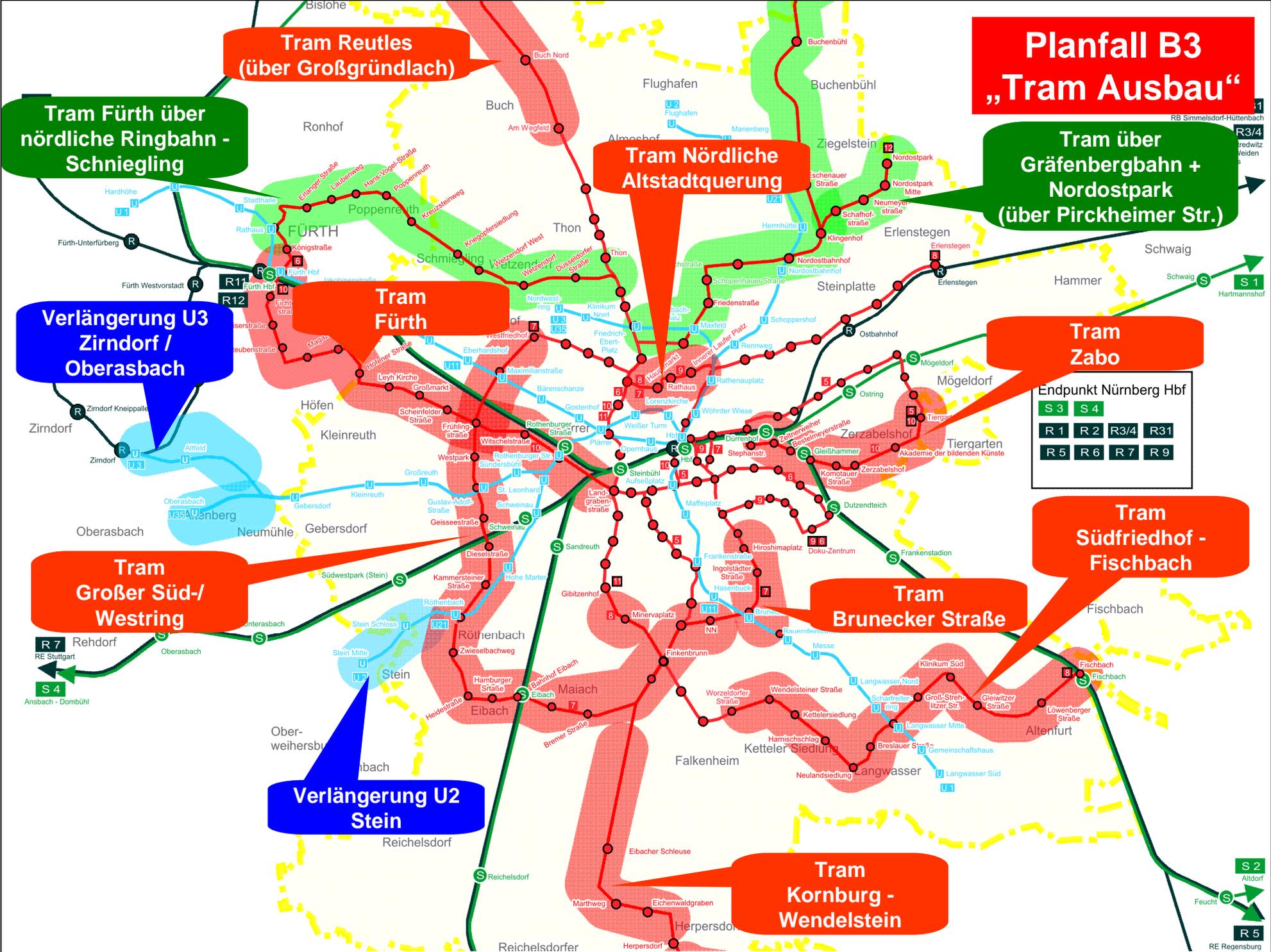
S 2  
Altdorf  
S  
Feucht  
R 5  
RE Regensburg

## Planfall B3 „Tram Ausbau“

Der **Planfall B3 „Tram Ausbau“** bündelt Maßnahmen, die dem Ausbau des Tram-Netzes gegenüber dem U-Bahn-Bau Vorrang einräumen. Im Einzelnen fasst der Planfall folgende Maßnahmen zusammen:

- *U-Bahn*
  - U3 Verlängerung Gebersdorf – Zirndorf
  - U3 Abzweig Gebersdorf – Oberasbach
  - U2 Verlängerung Röthenbach Stein (nur bis Stein Mitte)
- *Tram*
  - Bau einer nördlichen Altstadtquerung Hallertor – Rathaus – Rathenauplatz (Realisierung einer zweiten Netzverknüpfung zwischen westlichen und östlichen Netzbestandteilen)
  - Verlängerung Südfriedhof - Fischbach
  - Verlängerung Dürrenhof – Zerzabelshof – Tiergarten
  - Verlängerung Finkenbrunn – Herperdorf – Kornburg – Wendelstein (westliche Umfahrung der Ortslage Kornburg)
  - Ausbau Großer Süd-/ Westring Hiroshimaplatz - Brunecker Straße - Finkenbrunn - Röthenbach - Westfriedhof
- Verlängerung Landgrabenstraße – Frankenschnellweg – Fürth
- Verlängerung Am Wegfeld – Reutles (ortsnahe Trassierung über Großgründlach)
- *SPNV-Strecken bzw. Stadtbahnbetrieb auf SPNV-Strecken*
  - Umstellung der „Gräfenbergbahn“ (Nürnberg Nordost – Heildersberg – Gräfenberg) auf Stadtbahnbetrieb mit Einführung in innerstädtisches Tramnetz
  - Abzweig Nordostbahnhof – Nordostpark
  - Einbeziehung der nördlichen Ringbahn in Tram Bucher Straße / Nordwestring – Wetzendorf – Poppenreuth - Fürth

# Planfall B3 „Tram Ausbau“



**Tram Reutles  
(über Großgründlach)**

**Tram Fürth über  
nördliche Ringbahn -  
Schriegling**

**Tram Nördliche  
Altstadtquerung**

**Tram über  
Gräfenbergbahn +  
Nordostpark  
(über Pirckheimer Str.)**

**Verlängerung U3  
Zirndorf /  
Oberasbach**

**Tram  
Fürth**

**Tram  
Zabo**

Endpunkt Nürnberg Hbf

S 3	S 4
R 1	R 2 R3/4 R31
R 5	R 6 R 7 R 9

**Tram  
Großer Süd-/  
Westring**

**Tram  
Südfriedhof -  
Fischbach**

**Tram  
Brunecker Straße**

**Verlängerung U2  
Stein**

**Tram  
Kornburg -  
Wendelstein**

1 RB Simmelsdorf-Hüttenbach  
R3/4  
redwitz  
Weiden  
S 1  
Hartmannshof  
S 2  
Altdorf  
R 5  
RE Regensburg

## Planfall B4 „Min Ausbau“

Der **Planfall B4 „Min Ausbau“** versucht mit vergleichsweise geringen Investitionen ein schlüssiges Straßenbahnnetz mit Durchmesserlinien und verbesserter Zentrumserschließung herzustellen. Zentrale Baumaßnahme ist die nördliche Altstadtquerung. Im Einzelnen sind folgende Maßnahmen Bestandteil dieses Planfalls:

- *Tram*
  - Bau der nördlichen Altstadtquerung Hallertor – Rathaus – Rathenauplatz (Realisierung einer zweiten Netzverknüpfung zwischen westlichen und östlichen Netzbestandteilen)
  - Verbindung Gibitzenhof – Minervastraße – Finkenbrunn
  - Verlängerung Finkenbrunn – Gartenstadt – Herpersdorf

# Planfall B4 „Min Ausbau“

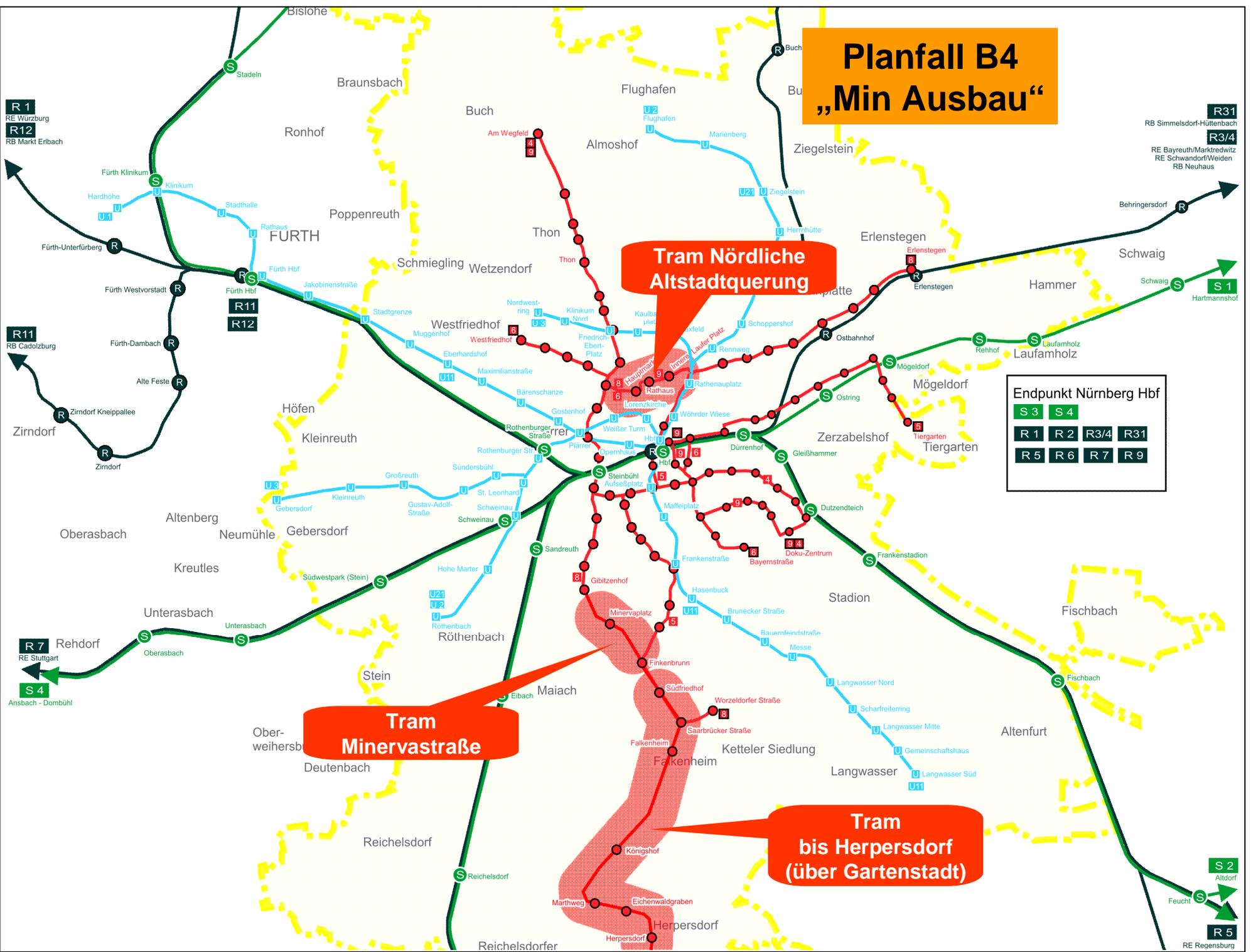
**Tram Nördliche  
Altstadtquerung**

**Tram  
Minervastraße**

**Tram  
bis Herpersdorf  
(über Gartenstadt)**

Endpunkt Nürnberg Hbf

S 3	S 4
R 1	R 2
R 3/4	R 31
R 5	R 6
R 7	R 9



## Planfall B5 „Tram Ergänzung“

Der **Planfall B5 „Tram Ergänzung“** repräsentiert einen investitionsminimierten Planfall („Null-Invest“), der ausschließlich kleinräumig-punktueller Ergänzungen des Tram-Netzes umfasst:

- *Tram*
  - Verlängerung Am Wegfeld - Flughafen
  - Wendemöglichkeit über Marienstraße

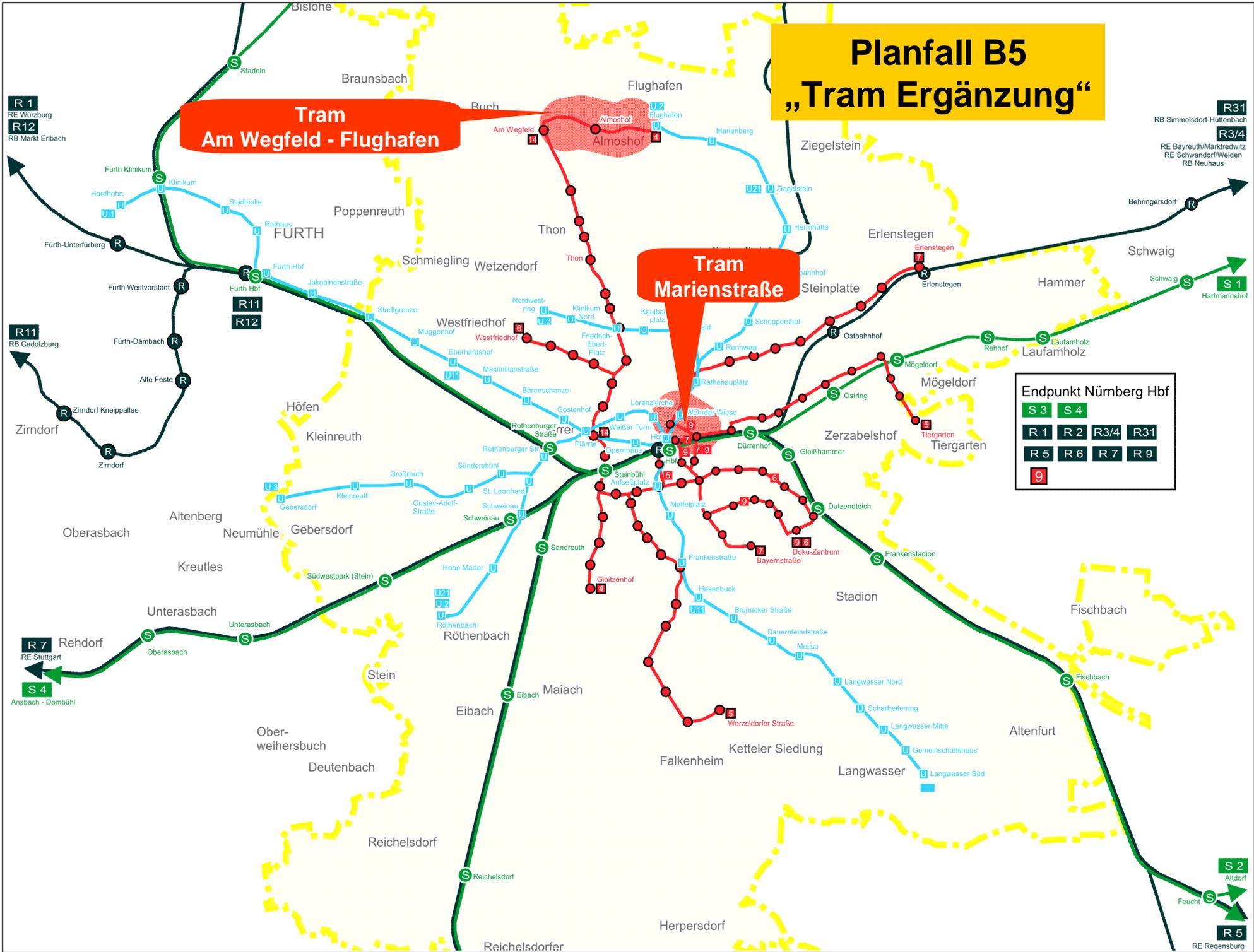
# Planfall B5 „Tram Ergänzung“

**Tram  
Am Wegfeld - Flughafen**

**Tram  
Marienstraße**

Endpunkt Nürnberg Hbf

S 3	S 4		
R 1	R 2	R 3/4	R 31
R 5	R 6	R 7	R 9
9			





Ingenieurgruppe für  
Verkehrswesen und  
Verfahrensentwicklung

---

Ingenieurgruppe IVV GmbH & Co. KG

Fon: +49(0241) 9 46 91-0

Oppenhoffallee 171

Fax: +49(0241) 53 16 22

52066 Aachen

kru@ivv-aachen.de

www.ivv-aachen.de

---

Kontakt:

Dr.-Ing. Stephan Krug

Dipl.-Ing Dirk Meinhard

